

1. Beiblatt

Beiblatt zur Parlamentskorrespondenz 29. Jänner 1958

212/J

A n f r a g e

der Abgeordneten M a r k , M a r c h n e r und Genossen  
an den Bundesminister für Justiz,  
betreffend die Ernennung der Oberlandesgerichtspräsidenten in Wien und Graz.

-.-.-.-

In den letzten Tagen wurde die Frage der Besetzung der Oberlandesgerichts-  
präsidentenposten in Wien und Graz in öffentliche Diskussion gezogen. Einige  
Zeitungen haben sogar den Vorwurf erhoben, dass der Justizminister öffentliche  
Ausschreibungen missachtet und dass er die Besetzung der freien Dienststellen  
bisher verhindert habe.

Die Öffentlichkeit ist an einer korrekten Personalpolitik nicht nur im  
allgemeinen, sondern insbesondere auf dem Sektor der Justiz besonders interes-  
siert.

Die gefertigten Abgeordneten stellen daher an den Herrn Bundesminister für  
Justiz die nachstehende

A n f r a g e :

Ist der Herr Bundesminister bereit bekanntzugeben, warum die beiden  
Posten der Oberlandesgerichtspräsidenten in Wien und Graz bisher nicht besetzt  
wurden, und ist der Herr Bundesminister ferner bereit mitzuteilen, ob die Vor-  
schriften, insbesondere über die Ausschreibung, eingehalten wurden?

-.-.-.-